



# Sammlung Theaterzettel

## Der Zunftmeister von Nürnberg

**Redwitz, Oskar von**

**1860-10-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

1459.  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 4.

Sonntag, den 7. Oktober 1860



Zum ersten Male:

146  
**Der  
Zunftmeister von Nürnberg.**

Schauspiel in 5 Akten, von Oscar von Redwitz.

Georg Behaim, regierender Bürgermeister	.	.	Herr Wolff.
Friedrich Holzschuber,	.	.	Herr Stölzel (als Gast.)
Berthold Lucher,	.	.	Herr Bohlmann.
Veit Grolandt,	} Patricier und Rathsherrn	.	Herr Müller.
Hans Baumgartner,		.	Herr Günther.
Caspar Pfinzing,		.	Herr Mejo.
Melchior Weigel,		.	Herr Janson.
Wilhelm Krafft, Zunftmeister der Goldschmiede,		.	Herr Koll.
Laurentius Stof, Gerber,	.	Herr Ditt.	
Wendelin Wohlgemuth, Kürschner	} Zunftgenossen	.	Herr Bauer.
Veit Vischer, Goldschläger,		.	Herr Sagger.
Nicolaus Haubenschmidt, genannt „der Geisbart“, Tuchmacher,		.	Herr Guttmann.
Agnes, Behaim's Tochter		.	Fräul. Martineck.
Röschen Toppler aus Rothenburg, ihr Väschen		.	Fräul. Rautenberg.
Frau Gertrude Krafftin, Wilhelm's Mutter	.	Fräul. Widmann.	
Sebalbus, Krafft's Altgeselle	.	Herr Pichler.	
Ulrich, Diener in Behaim's Hause	.	Herr Rindeschwender.	
Ein Zunftgenosse	.	Herr Mühlborfer.	
Rathsherrn. Junker. Zunftgenossen. Volk. Kinder. Rathsknechte. Stubenknechte.			

Die Handlung spielt in Nürnberg in den ersten Maitagen 1378.

**Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kassen-Gröffnung 5 Uhr.**

Krank: Frau Dessoir.

*Die Freibillette sind für heute aufgehoben.*

**Eintrittspreise:**

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 48 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. 24 fr.	Parterre	— 48 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 24 fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Eine Loge im III. Rang zu 4 Plätzen, sowie Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

**Eisenbahnfahrten:**

Abends 10 Uhr 35 Min. von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 10 " 55 " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " — " " "	Mannheim " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.